

Euer Wissen macht ihn besser.

Der Chatbot ist so gut wie die Menschen, die ihn füttern. Das Redaktionsteam aus Caritas-Fachberater:innen wächst und freut sich über neue Stimmen aus der Praxis.

Ihr könnt:

- ✓ Fragen einbringen, die im Alltag immer wieder kommen
- ✓ Antworten prüfen und kommentieren
- ✓ Neue Themenfelder mitentwickeln
- ✓ Teil eines überregionalen Netzwerks werden

Das ist kein Ehrenamt. Es ist Mitgestaltung – und es macht einen Unterschied.

„Was ich besonders schätze, ist der persönliche Einsatz im Hintergrund: Es macht Freude, die Antworten mitzugestalten und Teil des Ganzen zu sein. Ich freue mich, wenn am Ende viele Menschen davon profitieren und schneller die passende Unterstützung finden.“

Rita Fergen

Fachbereichsleitung Soziale Hilfen, Caritasverband Kleve e.V.



Manchmal ist eine erste Antwort alles, was jemand braucht, um weiterzumachen.

Der Caritas-Chatbot ist kein Ersatz für Eure Arbeit. Er ist eine Verstärkung. Er hält die erste Welle auf – damit Ihr Euch um das kümmern könnt, was wirklich zählt.



„Ich habe nicht damit gerechnet, dass er inhaltlich schon so gut und umfassend ist.“

Alessia Beri

Sozialberaterin, Caritasverband Düsseldorf e.V.

Chatbot ausprobieren:



Ein Angebot von Caritas NRW
und dem Deutschen Caritasverband

Mehr Informationen und
mitmachen im Redaktionsteam:
next@caritas.de

Zur Produktseite:
caritas-chatbot.de

Er nimmt Euch die Fragen ab,
die Ihr jeden Tag zehnmal beantwortet.

Der Caritas-Chatbot. Für Euer Team. Für Eure Klient:innen.

Für alle Fachberater:innen,
die mit Menschen arbeiten,
die Fragen zur Grundsicherung
haben.



NEU
& vollständig
überarbeitet

Ehrlich gesagt.

Der Caritas-Chatbot beantwortet die meisten Standardfragen zur neuen Grundsicherung, u.a. zu Wohngeld, Kinderzuschlag und Unterhaltsrecht.

Er erklärt Begriffe, verweist auf Gesetzestexte und hilft Klient:innen, gut vorbereitet in die Beratung zu kommen.

Was er nicht tut:

Er stellt keine Diagnosen, prüft aktuell keine Bescheide und gibt keine Rechtsgarantien. Bei komplexen Fällen sagt er das – und verweist direkt auf die Beratung.

Das übernimmt er:

- ✔ Die häufigsten Fragen und Antworten – 24/7
- ✔ Erklärungen in elf Sprachen
- ✔ Orientierung für Klient:innen vor dem ersten Termin
- ✔ Weiterleitung zu Eurer Beratungsstelle (nach Integration in Eure Webseite)

Das bleibt bei Euch:

- ✔ Individuelle Beratung
- ✔ Komplexe Einzelfälle
- ✔ Persönliche Begleitung
- ✔ Alles, was Menschlichkeit braucht

Ihr kennt das.

Es ist Dienstagvormittag. Drei Termine laufen parallel, das Telefon klingelt, und jemand fragt zum wiederholten Mal:

„Was ist eigentlich eine Bedarfsgemeinschaft?“
Oder: „Habe ich Anspruch auf Wohngeld?“
Oder: „Was mache ich mit diesem Bescheid?“

**Diese Fragen sind berechtigt.
Und sie verdienen eine gute Antwort.
Aber sie müssen nicht jedes Mal von Euch kommen.**

**Genau hier setzt der Caritas-Chatbot an.
Er nimmt die erste Welle auf – damit Ihr Euch auf das konzentrieren könnt, was Eure Expertise braucht.**



*„Wir sind wirklich überlaufen.
Dieses Jahr ist es besonders heftig.“*

Aida Nülle
Sozialberaterin, Caritasverband Düsseldorf e. V.

Wer steckt dahinter?

Der Caritas-Chatbot wurde nicht von einer Agentur gebaut und dann übergeben. Er ist gemeinsam mit ca. 25 Caritas-Fachkräften aus der Praxis entwickelt worden – Sozialberater:innen, Jurist:innen, Menschen wie Ihr.

Alle Inhalte werden kontinuierlich geprüft und gepflegt – ausschließlich unter fachlicher Aufsicht, durch Caritas-Kolleg:innen.

Kein autonomes Nachlernen. Keine KI, die sich selbst aktualisiert. Volle redaktionelle Kontrolle.



*„Kein Experiment.
Ein ausgereiftes Werkzeug.“*
Rüdiger Dreier
caritas-digital, Deutscher Caritasverband

Wenn sich Gesetze ändern – wie jetzt mit der Einführung des Grundsicherungsgeldes – wird der Chatbot aktualisiert. Von Menschen, die das Recht kennen.